

---

Subject: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Binne](#) on Tue, 17 Jan 2012 19:24:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ihr ,

bei uns im Frauenforum schreiben vereinzelt auch Frauen, die FIN nehmen. Allerdings weicht die Dosis stark von der ab, die Männer nehmen.

So schrieb neulich mal eine, die mind ein Jahr lang 5 mg täglich zu sich nahm und nun auf zweimal die Woche 5 mg reduziert hat. Ihren HA hat sie damit zum Stoppen gebracht.

MUSS die Dosis bei Frauen höher sein oder ist das zuviel des Guten?? 5mg im Vergleich zu den hier oft erwähnten 0,5mg ist ja doch ein erheblicher ( auch preislicher!) Unterschied...

Viele Grüße, Binne

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Team](#) on Tue, 17 Jan 2012 19:36:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

Natürlich viel weniger, weil Männer mehr Testosteron haben = Mehr Dihydrotestosteron möglich.

Frauen haben ja viel weniger Testosteron deswegen 0,25 gramm Finasterid.

5 mg Finasterid ist nicht mal für einen gesunden Mann vorteilhaft nur für einer Prostata vergrößerung.

Also sofort Frauen 5 mg Finasterid= NO GO

Ob Finasterid sinnvoll bei einer Frau ist mal dahin gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

DrEisvenrahten

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Binne](#) on Tue, 17 Jan 2012 19:46:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

und danke für die rasche Antwort!

Ich fand 5 mg auch sehr krass ,

aber diese Frau hat anscheinend sogar vertragen und es hat ihr geholfen...

LG, BINNE

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Pame](#) on Tue, 17 Jan 2012 20:03:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich müsste noch mal nachschauen, aber steht nicht auf der Verpackung, nur für Männer:D?  
Ich dachte immer Frauen dürfen das Zeug net schlucken..

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Gast](#) on Tue, 17 Jan 2012 20:06:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

die bei Männern wirksame 1-mg-Dosis hat sich bei frauen als wirkungslos erwiesen. In einer kleinen Studie, die Prof. trüeb veröffentlicht hat, gab es Therapieerfolge erst mit 2,5 - 5 mg täglich. Ich halte diese Dosis auch nicht für besonders hoch oder "schädlich". Mit weniger als 2,5 mg würde ich als Frau gar nicht erst lange rumexperimentieren.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/15459533>

Zu den Kosten: selbst wenn man die 5 mg-Dosis nimmt, kostet das weniger als 21 EUR im Monat, wenn man ein Generikum nimmt.

Gruß  
Andy

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Gast](#) on Tue, 17 Jan 2012 20:09:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Brauchst Du gar nicht erst nachzuschauen, natürlich dürfen Frauen Finasterid nehmen, wenn Sie gleichzeitig dafür sorgen, dass sie nicht schwanger werden. Dann nämlich könnte das Finasterid bei einem männlichen Fötus zu Missbildungen der Genitalien führen. Ansonsten immer rein mit dem Finasterid ))

Gruß und viel Erfolg  
Andy

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Pame](#) on Tue, 17 Jan 2012 20:13:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Andy2 schrieb am Tue, 17 January 2012 21:09 Brauchst Du gar nicht erst nachzuschauen, natürlich dürfen Frauen Finasterid nehmen, wenn Sie gleichzeitig dafür sorgen, dass sie nicht schwanger werden. Dann nämlich könnte das Finasterid bei einem männlichen Fötus zu Missbildungen der Genitalien führen. Ansonsten immer rein mit dem Finasterid ))

Gruß und viel Erfolg  
Andy

Aja und wie ist es wenn ein Mann der jahrelang Fin nimmt Kinder zeugt, können die auch Missbildungen etc. haben die auf Fin zurückzuführen sind?

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Gast](#) on Tue, 17 Jan 2012 20:14:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nein, das kann man ausschliessen, da sich im Ejakulat um ein vielfaches zu wenig Finasterid befindet, als dass es irgendeine Wirkung entfalten könnte.

Gruß  
Andy

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [mike.](#) on Tue, 17 Jan 2012 20:14:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Andy2 schrieb am Tue, 17 January 2012 21:09 Brauchst Du gar nicht erst nachzuschauen, natürlich dürfen Frauen Finasterid nehmen, wenn Sie gleichzeitig dafür sorgen, dass sie nicht schwanger werden. Dann nämlich könnte das Finasterid bei einem männlichen Fötus zu Missbildungen der Genitalien führen. Ansonsten immer rein mit dem Finasterid ))

Gruß und viel Erfolg  
Andy

Hi Andy,

vorsicht

Die Studie von Ralph Trüeb wurde mit 2,5 und 5 mg getestet .. beide Ergebnisse waren sehr gut .. ich gehe davon aus dass 0,25 mg fast gleich wirken ...

5 mg darf man an und für sich schon schlucken .. nur wirkt 0,25 mg genauso gut .. wäre somit Geldverschwendung + zusätzlich Belastung der Leber etc. .... wg. Füllstoffe ..

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [Gast](#) on Tue, 17 Jan 2012 20:18:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

mir hat Prof. trüeb damals ausdrücklich gemailt, dass weniger nichts gebracht hat. Er wird sich dabei schon was gedacht haben. Meines Wissens zeigt das auch die Empirie, man hat Fin damals ja soweit ich weiss auch an Frauen getestet mit der 1-mg-Dosis, daher galt ja bisher immer, dass es bei ihnen nichts bringt.

Gruß  
Andy

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [Binne](#) on Tue, 17 Jan 2012 20:34:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

.. hmmm.. also doch eher eine höhere Dosis...

und wie schaut es dann mit den Nebenwirkungen aus?

Davon wurde im Frauenform nichts berichtet... müssten die nicht um ein vielfaches heftiger ausfallen als bei Männern?

LG, Binne

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [Gast](#) on Tue, 17 Jan 2012 20:41:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du wirst keinerlei Nebenwirkungen spüren. Für Frauen ist DHT bei weitem weniger wichtig als für Männer. Ich selbst, als Mann, habe weder bei der 5mg-Dosis noch bei der Kombination

5 mg Finasterid/0,5 mg Dutasterid irgendwelche Nebenwirkungen gehabt. Da hat die "Pille" wesentlich mehr Nebenwirkungen. Apropos "Pille": bei Finasterideinnahme bitte unbedingt für eine sichere Schwangerschaftsverhütung sorgen. Eine antiandrogene Pille (z.B. "Diane35") wäre sowieso sinnvoll gegen den Haarausfall.

Gruß  
Andy

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [mike](#) on Tue, 17 Jan 2012 21:33:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Andy2 schrieb am Tue, 17 January 2012 21:18Hi,

mir hat Prof. trüeb damals ausdrücklich gemailt, dass weniger nichts gebracht hat. Er wird sich dabei schon was gedacht haben. Meines Wissens zeigt das auch die Empirie, man hat Fin damals ja soweit ich weiss auch an Frauen getestet mit der 1-mg-Dosis, daher galt ja bisher immer, dass es bei ihnen nichts bringt.

Gruß  
Andy

".....No adverse effects were noted. Conclusions: Oral finasteride in a dosage of 2.5 mg/day or more may be effective for the treatment of pattern hair loss in postmenopausal women in the absence of clinical or laboratory signs of hyperandrogenism...."

+

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/9048/92993/#msg\\_92993](http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/9048/92993/#msg_92993)

Das muss reichen

5 mg nur minimal besser wie 0,05 mg .. bei Männern .. bei Frauen muss das in Kombination z.B. mit Androcur ein Segen für die Haare sein...

Da kommt Mann leicht in Versuchung

Prof. Trüeb ist sich selber nicht sicher .. .. und sitzt auf seinen Studien fest...  
ich habe 2 seiner größten Bücher gelesen

LG  
Mike

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Pame](#) on Tue, 17 Jan 2012 23:26:35 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zumindest kann Fin bei der Frau nicht ihr Sexualleben negativ beeinflussen oder?

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [Gast](#) on Tue, 17 Jan 2012 23:45:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich denke nicht. Allerdings ist es meines Wissens nach so, dass auch eine Frau eine gewisse Menge an T und vermutlich auch DHT benötigt für die Libido. Allerdings in Mengen, die weit unter denen eines Mannes liegen. Aber ausschlaggebend sind sicherlich eher die Estrogene.

edit: sind sie wohl doch nicht. wie auch immer, T wird durch Finasterid nicht negativ beeinflusst.

Gruß  
Andy

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [Gast](#) on Tue, 17 Jan 2012 23:46:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja, aber wenn es sich in der Praxis doch als wirksam erwiesen hat, warum dann nicht gleich mit 5 mg therapieren?

Gruß  
Andy

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [Helveticus](#) on Wed, 18 Jan 2012 07:54:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Nein, das kann man ausschliessen, da sich im Ejakulat um ein vielfaches zu wenig Finasterid befindet, als dass es irgendeine Wirkung entfalten könnte.

Du redest da so einen Quatsch. Männer MÜSSEN Fin mindestens 3 Monate absetzen bevor sie ein Kind zeugen wollen, sonst kann es zu Missbildungen kommen. Frage deinen Arzt. Und Frauen dürfen bzw. sollten Fin nicht nehmen.

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2012 08:21:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mit Verlaub, aber den Quatsch redest Du, nicht ich.

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Binne](#) on Wed, 18 Jan 2012 09:03:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mal ruhig mit den Pferden ...

Danke für eure zahlreichen Gedanken!

Im Frauenforum schrieben einige, dass sie mit zb 1mg Fin nicht weit gekommen sind und erst bei 5 mg Erfolge sahen.  
Finde ich aber trotzdem merkwürdig, dass Männer so viel weniger nehmen und es trotzdem wirkt.

Libidoverlust bei Frauen? Denke eher nicht, den haben viele Frauen übrigens ganz stark unter der Pille...  
und Haarausfall gibt es auch verstärkt mit der Zeit , gerade unter antiandrogen Pillen ... die sind also auch nicht immer das gelbe vom Ei!!

Fin UND Androcur halte ich für too much, das wird dir auch kein Arzt verschreiben, FIN bekommen Frauen schon mal vom Arzt auf Rezept, dann als of label, da es ja offiziell verboten ist wegen den Missbildungen beim Fötus.

Frauen haben übrigens auch manchmal zu viel DHT,  
nur sagt man ja, dass bei der AGA einer Frau das DHT und generell die Hormone im Normalbereich sind und nicht erhöht sein müssen.  
Sind sie trotzdem erhöht und man HA, dann denkt man unweigerlich schon, dass es ein Zusammenhang geben könnte / müsste...

Viele Grüße!

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Nizi](#) on Wed, 18 Jan 2012 09:21:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fin bei einer Frau? Hmm ich weiss nicht, 1. Sehr problematisch wenn man mal Kinder will und 2. Ist es laut Hersteller doch gar nicht für Frauen geeignet - die haben sich doch bestimmt was dabei gedacht, oder?

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [peci123](#) on Wed, 18 Jan 2012 10:58:35 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Helveticus schrieb am Wed, 18 January 2012 08:54Zitat:Nein, das kann man ausschliessen, da sich im Ejakulat um ein vielfaches zu wenig Finasterid befindet, als dass es irgendeine Wirkung entfalten könnte.

Du redest da so einen Quatsch. Männer MÜSSEN Fin mindestens 3 Monate absetzen bevor sie ein Kind zeugen wollen, sonst kann es zu Missbildungen kommen. Frage deinen Arzt. Und Frauen dürfen bzw. sollten Fin nicht nehmen.

Du schießt wohl 10l Sperma ab

---

---

Subject: @Helveticus  
Posted by [Mink](#) on Wed, 18 Jan 2012 11:22:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Helveticus schrieb am Wed, 18 January 2012 08:54Zitat:Nein, das kann man ausschliessen, da sich im Ejakulat um ein vielfaches zu wenig Finasterid befindet, als dass es irgendeine Wirkung entfalten könnte.

Du redest da so einen Quatsch. Männer MÜSSEN Fin mindestens 3 Monate absetzen bevor sie ein Kind zeugen wollen, sonst kann es zu Missbildungen kommen. Frage deinen Arzt. Und Frauen dürfen bzw. sollten Fin nicht nehmen.

DU bist es der falsch liegt !

1.) du bräuchtest 3-4 Liter Ejakulat um eine relevante Fin-konzentration im Sperma zu erhalten

2.) es heißt SCHWANGERE dürfen nicht in Kontakt mit Fin kommen und nicht "Frauen, die schwanger werden wollen"

Es gibt während der Schwangerschaft ein Zeitfenster, in dem Schwangere keinen direkten Kontakt mit Fin haben sollen. Sperma eines Finkonsumenten ist über den gesamten Zeitraum uninteressant !

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Nizi](#) on Wed, 18 Jan 2012 11:57:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Als man würde ichs beim Kinder zeugen so halten:

Zeugung mit Fin: Okay

Während der Schwangerschaft: Nur geschützten Geschlechtsverkehr.

Da sollte man vorsichtig sein, ich glaube ich würde mir es nie verzeihen, wenn ich ein Kind

---

durch das Fin geschädigt hätte. Ein absetzen zur Zeugung ist meines Wissens jedoch nicht notwendig, da es primär um die Ausbildung der Geschlechtsorgane geht. Diese Entwicklung tritt erst zu einem bestimmten Zeitpunkt der Schwangerschaft ein.

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Pame](#) on Wed, 18 Jan 2012 12:12:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Binne schrieb am Wed, 18 January 2012 10:03Mal

Libidoverlust bei Frauen? Denke eher nicht, den haben viele Frauen übrigens ganz stark unter der Pille...

!

Ist eigentlich der Libidoverlust bei Frauen durch die Pille gleichzusetzen mit dem des Mannes durch Fin?

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Helveticus](#) on Wed, 18 Jan 2012 13:34:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:mir hat Prof. trüeb damals ausdrücklich gemailt, dass weniger nichts gebracht hat. Er wird sich dabei schon was gedacht haben Wink Meines Wissens zeigt das auch die Empirie, man hat Fin damals ja soweit ich weiss auch an frauen getestet mit der 1-mg-Dosis, daher galt ja bisher immer, dass es bei ihnen nichts bringt.

Man hat Fin nicht an Frauen gestet. Frauen haben ja auch keine Prostata.

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Foxi](#) on Wed, 18 Jan 2012 13:42:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

und auch Brustwachstum??  
mit Fin dann Doppel DDDDDDD

ich find es bei Frauen riskant es Oral zu nehmen  
Topisch schon ne heikle Sache

[http://www.rund-ums-baby.de/schwangerschaft/fragen/schwanger-baby/Finasterid-beim-Partner\\_333667.htm](http://www.rund-ums-baby.de/schwangerschaft/fragen/schwanger-baby/Finasterid-beim-Partner_333667.htm)

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2012 20:02:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

erstens muss Finasterid wenn "frau" es einnimmt immer mit einer gesicherten Verhütung kombiniert werden, womit sich das Thema Schwangerschaft ohnehin erledigt hätte, und 2. darf der Hersteller nur das behaupten, was er anhand von Studien belegen kann. Und die 1 mg-dosis hat sich bei Frauen nun mal als unwirksam herausgestellt. dass es für frauen etwas ganz Schlimmes und Schädliches sein soll, ist natürlich ein Mythos.

Gruß  
Andy

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2012 20:03:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxi schrieb am Wed, 18 January 2012 14:42  
ich find es bei Frauen riskant es Oral zu nehmen  
Topisch schon ne heikle Sache

Kannst Du diese Aussage belegen? IMHO grosser Unsinn.

Gruß  
Andy

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [mike.](#) on Thu, 19 Jan 2012 13:09:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Um das Thema vorübergehend abzuschließen ..

es gibt KEINE Studien von weniger als 2,5 mg Fin bei Frauen ... leider  
Prof. Trüeb hatte auch nie in der Praxis getestet ...

Ich sage vorsichtshalber ... nimm 2,5 mg ++ und Du hast "Ruhe"  
schade .. kostet zwar mehr als anders .. (ich zahl pro Jahr 12 Euro )  
Du wirst als Frau in 2 Monaten 12 Euro bezahlen (30er Tebs geteilt...60 hälften) hast aber  
Gewissheit, dass Du das "beste" bzgl. der 5-a-R2 Hemung tust

LG  
Mike

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [mike](#). on Thu, 19 Jan 2012 13:21:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jetzt stellt sich mir die Frage natürlich ...

was nimmt ein Mann-zu-Frau Transsex-Kandidat ??

0,25 mg oder auch 2,5 mg

Theoretisch könnte was dran sein an der Theorie .. 2,5 mg ++ bei Frauen

da ja zb. Anastrozol (Aromatasehemmer) bei Frauen -80% Estradiol verursacht und bei Männern max. -50%...

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [mike](#). on Thu, 19 Jan 2012 13:28:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Andy2 schrieb am Wed, 18 January 2012 21:03Foxi schrieb am Wed, 18 January 2012 14:42  
ich find es bei Frauen riskant es Oral zu nehmen  
Topisch schon ne heikle Sache

Kannst Du diese Aussage belegen? IMHO grosser Unsinn.

Gruß  
Andy

mE auch unsinn .. da kaum Argumente UND

Männer benötigen idR mehr DHT .. um maskulin zu wirken .. und gerade das senken wir und riskieren erhöhtes Estradiol (irgendwie pervers .. wir Männer sollten wenns nach dem geht Fin nicht nehmen )  
.. macht aber in der Praxis kaum Probleme ..-36% Zellen-DHT und bis max. -70% Serum DHT und mehr Haare am Kopf und etwas weniger Sperma = no problem .. .. ausserdem weichen einige Männer zus. auf Aromatasehemmer aus und körperlich fühlt man sich wieder fast wie in der Jugend

Wenn bei Frauen auf Aromatase/mehr Estradiol ausgewichen wird ... hat es doch mehr Vorteile ... Frauen benötigen kaum (wenig) DHT und gelten als besonders weiblich wenn Estradiol/Progesteron hier dominanter sind... (ausser sie sind schwanger ...DHT wichtig.. da vorher Fin absetzen (wissen aber eh alle hier ))

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [mike.](#) on Sat, 21 Jan 2012 16:59:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mike. schrieb am Thu, 19 January 2012 14:21Jetzt stellt sich mir die Frage natürlich ...

was nimmt ein Mann-zu-Frau Transsex-Kandidat ??.....

um mir vorweg wenigstens diese Frage selbst zu beantworten ...

Mann-zu-Frau mit AGA vor oder nach HRT nehmen auch in der Praxis ab 2,5 mg...zusätzlich zu den ganzen anderen antiandrogenen usw...

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [nilufar](#) on Thu, 26 Jan 2012 00:16:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hey ihr,

ich habe auch ne zeitlang fin eingenommen,.. allerdings wurde mir im krankenhaus gesagt dass ich das risiko für krebs erheblich erhöhe mit fin! natürlich hab ich das zeug dann abgesetzt was sagt ihr denn zu dem thema? im endeffekt ist das ja auch östrogene,...

Ig nilu

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Gast](#) on Thu, 26 Jan 2012 03:40:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

das habe ich noch nie gehört. Es wird diskutiert, ob es eventuell die Aggressivität von Prostatakarzinomen fördert, wenn man(n) denn eines bekommt, aber dass es generell Krebs bzw. Brustkrebs verursacht, halte ich für ein Gerücht. Ausserdem hat es nichts mit Östrogen zu tun. Beim Mann kann dieses eventuell leicht ansteigen wenn er Finasterid nimmt, jedenfalls theoretisch.

Gruß  
Andy

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [mike.](#) on Thu, 26 Jan 2012 07:25:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

nilufar schrieb am Thu, 26 January 2012 01:16hey ihr,

ich habe auch ne zeitlang fin eingenommen,.. allerdings wurde mir im krankenhaus gesagt dass ich das risiko für krebs erheblich erhöhe mit fin! natürlich hab ich das zeug dann abgesetzt was sagt ihr denn zu dem thema? im endeffekt ist das ja auch östrogene,...

Ig nilu

blödsinn

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Gast](#) on Thu, 26 Jan 2012 08:20:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mike. schrieb am Thu, 26 January 2012 08:25  
blödsinn

So könnte man es auch formulieren Wie auch immer, ich liebe Finasterid ))

Gruß  
Andy

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [nilufar](#) on Thu, 26 Jan 2012 11:12:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

naja, ich hatte das östrogen schon in meinem körper wahrgenommen. meine brüste waren um einiges größer und ich hatte total wasseranlagerung, vorallem im bauchbereich

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [mike.](#) on Thu, 26 Jan 2012 21:45:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

jetzt jammern auf frauen wegen feminisierung, gynäkomastie und estradiol

Nilufar,  
Dein Problem liegt wo anders

weil:

Zitat:...hatte total wasseranlagerung, vorallem im bauchbereich ..

..das ist der männliche Bereich wo E2 wirken (soll) .. bei einer Frau darf sich da nix tun ..!

Du hast mglw. zu viel Androgene + zu viel aromataseenzyme .. gewebsspezifisch ist das der nachteil

Lass Deine Serumswerte checken .. mglw. ist Deine "Lösung" Androcur + Fin...

trotzdem ... mir kommt nach wie vor das mit 2,5+ mg seltsam vor... Prof. Trüeb hatte es leider nie kommentiert warum und weshalb .. und hat 1mg mW nie getestet ... 2003 waren alle versessen auf die aromatase

man spekuliert ab 2,5 mg Fin nimmt die Gewebsaromataseaktivität zu... (genau wie unter Dut die aromatase zunimmt .. und gerade Männer schadet + Haare kaputt macht)

bei Männern ist das schlecht .. siehe Dut User und aggressiver Haarverlust folglich ..

Deine Verhältnisse sollen optimiert werden !

E2/P4/T/DHT/SHBG ..usw.

Viel Erfolg!

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [nilufar](#) on Fri, 27 Jan 2012 18:03:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey,

hatte mittels speicheltest meine androgene bestimmen lassen, war alles gut! Sorry, aber die pille alleine schon hat meinen körper "auseinandergenommen", da greif ich nicht zu androcur!

ich will jetzt nicht rumjammern, aber ich lag 2 wochen im krankenhaus u musste aufgrund von "seltam gebildeten" Zysten operiert werden, seitdem nehm ichs mit hormone einfach nicht mehr auf die leichte schulter und selbst-experimente erst recht nicht mehr!

mir fallen seit der ersten woche im krankenhaus total die haare aus, kann das an den antibiotikum u den ganzen schmerzmittel liegen mit denen sie mich vollgepumpt hatten?? genau mit der infusion begann diese extreme verschlimmerung,.. da hatte ich weder fin noch minox abgesetzt! das kann doch nicht sein

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [suisorglos](#) on Sat, 12 Oct 2013 14:52:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo an alle!

Dieser Thread ist zwar schon etwas älter, aber ich hoffe dennoch, dass jemand reinschaut. Ich leide seit 2000 an übermäßigem Haarwuchs am Kinn, seit 2009 an einem seborrhoischem Ekzem und akne Rosacea und seit 2012 an starkem Haarausfall. Ich war bei zig Hautärzten und Endokrinologen, doch meine Probleme würde nie für ernst genommen. Letztere Hautärztin nahm sich sogar die Frechheit heraus und sagte zu mir, ich solle doch mal in eine Hautklinik gehen, dort würde man mich sowieso nur belächeln. Immer wieder wenn ich bei einem Endokrinologen oder Frauenarzt war, fragte ich, ob man den DHT Wert mal checken könnte, aber man weigerte sich. Als ich letztes Mal im August bei einer neuen Frauenärztin war, hat sie diesen Wert anstandslos gemacht und siehe da, er war erhöht. Es hat sich also das bestätigt, was ich die ganze Zeit vermutet habe. Alle anderen Werte sind normal, habe auch keinen Mangel oder Problem mit der Schilddrüse. Vor ein paar Jahren ergab sich mal ein grenzwertig erhöhter aber immer noch im Referenzbereich liegender Testosteron, Androstendion und DHEAS-Wert. Aber diese Werte liegen jetzt mittig. Hab auch einen regelmässigen Zyklus mit Eisprung und pünktlicher Periode. Die Pille (Miranova, Belara, Novial, Aida) habe ich schon versucht, aber sie unmöglich vertragen. Darf sie auch wegen vorausgegangener Migräne mit Aura nicht nehmen, wegen Schlaganfallgefahr. Nun habe ich im Internet schon viel über Finasterid gelesen, u.a. hier. Da ich keinen Kinderwunsch habe (noch nie hatte und auch nicht haben werde, bin 34), würde ich mich gerne dieser Medikation unterziehen. Mein Hausarzt hat mir Propecia vor 2 Tagen aufgeschrieben, da sich meine Hautärztin bzgl. des Kinderwunsches weigerte, was ich unverschämend finde. Denn es ist ja meine Entschcheidung, ob ich Kinder möchte oder nicht. Finde es auch nicht ok, dass man generell den Frauen dieses Medikament nicht verschreibt, wenn die Frau ausdrücklich sagte, dass sie keine Kinder möchte. Also das nur mal so nebenbei. Nun meine nächste Frage wär jetzt, wie euere Erfahrungen mit Finasterid oder Propecia ist. Hat man Nebenwirkungen? Verschiebt sich dadurch der Zyklus? Steigt dadurch Testosteron an und Östrogen sinkt? Letzteres wär ja denkbar ungünstig, aber ich meine soetwas mal gelesen haben. Ich wär euch sehr über Antworten dankbar.

VIG Susi

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Mon, 14 Oct 2013 14:07:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

suisorglos schrieb am Sat, 12 October 2013 16:52Hallo an alle!

Dieser Thread ist zwar schon etwas älter, aber ich hoffe dennoch, dass jemand reinschaut. Ich leide seit 2000 an übermäßigem Haarwuchs am Kinn, seit 2009 an einem seborrhoischem Ekzem und akne Rosacea und seit 2012 an starkem Haarausfall. Ich war bei zig Hautärzten und Endokrinologen, doch meine Probleme würde nie für ernst genommen. Letztere Hautärztin nahm sich sogar die Frechheit heraus und sagte zu mir, ich solle doch mal in

eine Hautklinik gehen, dort würde man mich sowieso nur belächeln. Immer wieder wenn ich bei einem Endokrinologen oder Frauenarzt war, fragte ich, ob man den DHT Wert mal checken könnte, aber man weigerte sich. Als ich letztes Mal im August bei einer neuen Frauenärztin war, hat sie diesen Wert anstandslos gemacht und siehe da, er war erhöht. Es hat sich also das bestätigt, was ich die ganze Zeit vermutet habe. Alle anderen Werte sind normal, habe auch keinen Mangel oder Problem mit der Schilddrüse. Vor ein paar Jahren ergab sich mal ein grenzwertig erhöhter aber immer noch im Referenzbereich liegender Testosteron, Androstendion und DHEAS-Wert. Aber diese Werte liegen jetzt mittig.

Ja, sorry, wie stellst du dir das den vor? Erwartest du etwas das Endokrinologen wissen, das DHT das eigentliche Androgen ist? Was meinst Du warum hier immer noch Testosteron gemessen wird? Es ist immer toll, wenn man Aufgrund von Aroganz und Unwissenheit nicht ernst genommen wird.

Zudem, sehen das jedoch einige, vielleicht doch unwissentlich vielleicht sogar richtig. Der DHT Wert bringt dir primär aus ärztlicher Sicht erst mal nix und ihm auch nicht viel (geld). Es ist ne Iggelleistung, die du selber bezahlen musst und wäre er erhöht? Was dann? Antiandrogene Pillen gehen nicht. Finasterid ist bei Frauen ja nicht zugelassen, also verschreiben, darf er es nur offlabel und wenn dir was passiert, hat der Arzt ein Problem. Da musst du dann die Ärzte die es dir nicht verschreiben auch verstehen.....Kinderwunsch ist ja kein Argument, denn ich sehe es wie du es ist deine Entscheidung. Aber, bedenke, dass wir unsere Meinung auch in laufe des Lebens, vielleicht mal ändern. Das da nicht andere Dinge mal ins Auge gefasst wurden, wundert mich. Polyzystische Ovarialsyndrom z.B. Hast du mal in deinem Leben lange die Pille genommen? Cortison? Antidepressiva? Du reagiest ja, so wie es klingt sehr stark auf Androgene... Die Ursachen können unterschiedlich sein.

Google einfach mal diesen Wert: androstandiol-glucuronid

Such dir ein Labor der den Testet und mach es auf eigene Faust. Die Laborärzte haben viel mehr Ahnung, wie solch ein wert zu interpretieren ist, als der Hausarzt, der womöglich noch nie davon gehört hat. Dort kannst du dann auch Fragen, zu wem du mit deinen Ergebnissen gehen kannst, einige Ärzte kennen das zum Glück dann doch und genau die lassen dann auch solche Tests in Auftrag geben und gucken dann auch nach einer Lösung.

Zu den NW auch Frauen können NW bekommen. Libidoverlust, Depressionen und einige weitere...dies könnte rein theoretisch bis hin zum, nicht mehr fähig zum Sex sein können gehen. Vergleiche hierzu das [http://de.wikipedia.org/wiki/SSRI-bedingte\\_sexuelle\\_Dysfunktion](http://de.wikipedia.org/wiki/SSRI-bedingte_sexuelle_Dysfunktion) ABER, Frauen regaiieren natürlich auch anders als männer.... Ich habe noch nichts von Fin NW wie PFS bei Frauen gehört. Vielleicht weil es zu wenige nehmen oder Frauen es nicht bekommen. Libido verlust halte ich persönlich und depris aber für möglich.

Zu hohes DHT kann auch einfach nur ein Symptom sein und muss auch nicht zwangsläufig pathogen sein.

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [mike](#). on Mon, 14 Oct 2013 16:37:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mr.Goodkat schrieb am Mon, 14 October 2013 16:07

Zu hohes DHT kann auch einfach nur ein Symptom sein und muss auch nicht zwangsläufig pathogen sein.

wird auch so sein...warum auch immer...

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [mike](#). on Mon, 14 Oct 2013 16:40:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mr.Goodkat schrieb am Mon, 14 October 2013 16:07

Zu den NW auch Frauen können NW bekommen. Libidoverlust, Depressionen und einige weitere...dies könnte rein theoretisch bis hin zum, nicht mehr fähig zum Sex sein können gehen. Vergleiche hierzu das [http://de.wikipedia.org/wiki/SSRI-bedingte\\_sexuelle\\_Dysfunktion](http://de.wikipedia.org/wiki/SSRI-bedingte_sexuelle_Dysfunktion) ABER, Frauen regaiieren natürlich auch anders als männer.... Ich habe noch nichts von Fin NW wie PFS bei Frauen gehört. Vielleicht weil es zu wenige nehmen oder Frauen es nicht bekommen. Libido verlust halte ich persönlich und depris aber für möglich.

Diane35 etc

im Frauenforum sind klagen aller Art oft seit Pille..

CPA, künstliches EE2..

auch meine Persönlichkeit ist nachhaltig verändert...sprich, ich bin ein anderer als noch vor 2,5 Jahren.. teil krass sind die Interessen neu..

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??

Posted by [Mr.Goodkat](#) on Mon, 14 Oct 2013 20:55:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mike. schrieb am Mon, 14 October 2013 18:40Mr.Goodkat schrieb am Mon, 14 October 2013 16:07

Zu den NW auch Frauen können NW bekommen. Libidoverlust, Depressionen und einige weitere...dies könnte rein theoretisch bis hin zum, nicht mehr fähig zum Sex sein können gehen. Vergleiche hierzu das [http://de.wikipedia.org/wiki/SSRI-bedingte\\_sexuelle\\_Dysfunktion](http://de.wikipedia.org/wiki/SSRI-bedingte_sexuelle_Dysfunktion)

---

ABER, Frauen regaiieren natürlich auch anders als männer.... Ich habe noch nichts von Fin NW wie PFS bei Frauen gehört. Vielleicht weil es zu wenige nehmen oder Frauen es nicht bekommen. Libido verlust halte ich persönlich und depris aber für möglich.

Diane35 etc

im Frauenforum sind klagen aller Art oft seit Pille..

CPA, künstliches EE2..

auch meine Persönlichkeit ist nachhaltig verändert...sprich, ich bin ein anderer als noch vor 2,5 Jahren.. teil krass sind die Interessen neu..

Logisch, viele Pillen senken Androgene....man...vor allem Frau, frage sich mal warum Pillen die ja antiandrogen wirken.....für Haarausfall sorgen... Vor Allem die Drospirenon haltigen.... Drospirenon hat übrigens die selbe Struktur, wie Spironolacton.

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [susisorglos](#) on Wed, 16 Oct 2013 02:19:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mr.Goodkat schrieb am Mon, 14 October 2013 16:07susisorglos schrieb am Sat, 12 October 2013 16:52Hallo an alle!

Dieser Thread ist zwar schon etwas älter, aber ich hoffe dennoch, dass jemand reinschaut. Ich leide seit 2000 an übermäßigem Haarwuchs am Kinn, seit 2009 an einem seborrhoischem Ekzem und akne Rosacea und seit 2012 an starkem Haarausfall. Ich war bei zig Hautärzten und Endokrinologen, doch meine Probleme würde nie für ernst genommen. Letztere Hautärztin nahm sich sogar die Frechheit heraus und sagte zu mir, ich solle doch mal in eine Hautklinik gehen, dort würde man mich sowieso nur belächeln. Immer wieder wenn ich bei einem Endokrinologen oder Frauenarzt war, fragte ich, ob man den DHT Wert mal checken könnte, aber man weigerte sich. Als ich letztes Mal im August bei einer neuen Frauenärztin war, hat sie diesen Wert anstandslos gemacht und siehe da, er war erhöht. Es hat sich also das bestätigt, was ich die ganze Zeit vermutet habe. Alle anderen Werte sind normal, habe auch keinen Mangel oder Problem mit der Schilddrüse. Vor ein paar Jahren ergab sich mal ein grenzwertig erhöhter aber immer noch im Referenzbereich liegender Testosteron, Androstendion und DHEAS-Wert. Aber diese Werte liegen jetzt mittig.

Ja, sorry, wie stellst du dir das den vor? Erwartest du etwas das Endokrinologen wissen, das DHT das eigentliche Androgen ist? Was meinst Du warum hier immer noch Testosteron gemessen wird? Es ist immer toll, wenn man Aufgrund von Arognaz und Unwissenheit nicht ernst

genommen wird.

Zudem, sehen das jedoch einige, vielleicht doch unwissentlich vielleicht sogar richtig. Der DHT Wert bringt dir primär aus ärztlicher Sicht erst mal nix und ihm auch nicht viel (geld). Es ist ne Igeleistung, die du selber bezahlen musst und wäre er erhöht? Was dann? Antiandrogene Pillen gehen nicht. Finasterid ist bei Frauen ja nicht zugelassen, also verschreiben, darf er es nur offlabel und wenn dir was passiert, hat der Arzt ein Problem. Da musst du dann die Ärzte die es dir nicht verschreiben auch verstehen.....Kinderwunsch ist ja kein Argument, denn ich sehe es wie du es ist deine Entscheidung. Aber, bedenke, dass wir unsere Meinung auch in laufe des Lebens, vielleicht mal ändern. Das da nicht andere Dinge mal ins Auge gefasst wurden, wundert mich. Polyzystische Ovarialsyndrom z.B. Hast du mal in deinem Leben lange die Pille genommen? Cortison? Antidepressiva? Du reagiest ja, so wie es klingt sehr stark auf Androgene... Die Ursachen können unterschiedlich sein.

Google einfach mal diesen Wert: androstandiol-glucuronid

Such dir ein Labor der den Testet und mach es auf eigene Faust. Die Laborärzte haben viel mehr Ahnung, wie solch ein wert zu interpretieren ist, als der Hausarzt, der womöglich noch nie davon gehört hat. Dort kannst du dann auch Fragen, zu wem du mit deinen Ergebnissen gehen kannst, einge Ärzte kennen das zum Glück dann doch und genau die lassen dann auch solche Tests in Auftrag geben und gucken dann auch nach einer Lösung.

Zu den NW auch Frauen können NW bekommen. Libidoverlust, Depressionen und einige weitere...dies könnte rein theoretisch bis hin zum, nicht mehr fähig zum Sex sein können gehen. Vergleiche hierzu das [http://de.wikipedia.org/wiki/SSRI-bedingte\\_sexuelle\\_Dysfunktion](http://de.wikipedia.org/wiki/SSRI-bedingte_sexuelle_Dysfunktion) ABER, Frauen regieren natürlich auch anders als männer.... Ich habe noch nichts von Fin NW wie PFS bei Frauen gehört. Vielleicht weil es zu wenige nehmen oder Frauen es nicht bekommen. Libido verlust halte ich persönlich und depris aber für möglich.

Zu hohes DHT kann auch einfach nur ein Symptom sein und muss auch nicht zwangsläufig pathogen sein.

Hallo,

nein, ich habe noch nie irgendwelche Medikamente genommen, weder Pille, noch Anti-Depressiva, noch Cortison. Mit der Pille habe ichs paar mal versucht... Unmöglich, ich fühl ich schrecklich drauf. Aus dem Grund habe ich sie nach einer Woche abgesetzt. Das Teufelszeug kommt mir NIE mehr in den Körper. Deshalb denke ich, das FIN die beste Lösung ist.

Und wenn ich heute sage, dass ich keine Kinder möchte, dann bleibt das auch so. Ich hatte schon mit 15 eine Abneigung gegen Kinder und mit den Jahren wurde es immer schlimmer. Heute gehe ich ihnen förmlich aus dem Weg. Soll jetzt nicht doof überkommen, aber ich bin nur ehrlich.

Ich hatte ja mit der Verschreibung von FIN keine Probleme, mein Hausarzt hat mir das Medi ohne zu zögern aufgeschrieben.

LG

---

---

Subject: Aw: Welche Dosierung bei FIN als Frau??  
Posted by [maria1234](#) on Fri, 05 Sep 2014 20:06:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Susi,

mir würde interessieren, wie es bei Dir gelaufen ist. Hast Du Fin genommen?  
Da ich auch sehr unter HA leide, möchte ich mit Fin versuchen.